



Ehrungen bei den Traktorenfreunden Seligenstadt: (von links) Vereinsringvorsitzender Volker Horn, Fritz Böres, Rolf Wenzel, Frank Lortz, Norbert Ott, Ludwig Trabert, Patrik Lotz, Günter Simon und Ralph Göckel. Foto: zbo/b

25 Jahre Traktorenfreunde Seligenstadt

Günter Simon ist der neue Ehrenvorsitzende

Seligenstadt (zbo) – Ihr 25-jähriges Vereinsjubiläum feierten nun die Traktorenfreunde Seligenstadt auf dem Vereinsgelände in der Gerätehalle in Froschhausen. Nachdem das im August geplante große Jubiläumfest aus verschiedenen Gründen abgesagt werden musste, wurde kurzerhand eine akademische Feier mit den Vereinsmitgliedern, den Ortsvereinen des Vereinsrings Froschhausen sowie geladenen Gästen organisiert. Ehren- und Gründungsmitglied Rolf Wenzel nahm die Anwesenden in

einem Rückblick mit auf eine kleine Zeitreise in die Vergangenheit der Traktorenfreunde Seligenstadt. Vorsitzender Patrik Lotz freute sich insbesondere darüber, dass er einen Großteil der damaligen Gründungsmitglieder begrüßen durfte, darunter auch die damaligen Initialzündler zur Gründung des Vereins, Ludwig Trabert, Fritz Böres und Günter Simon. Gründungsvorsitzender Günter Simon wurde wegen seiner Verdienste und seinem langjährigen Engagement für den Verein

zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Die Vereinsmitglieder Ralph Göckel, Norbert Ott, Frank Lortz, Günter Simon, Fritz Böres, Ludwig Trabert und Rolf Wenzel wurde für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt. Bei Livemusik, kostenfreien Getränken und kulinarischen Spezialitäten, wurde in geselliger Runde viel erzählt, auch wie es damals war am 29. November 1992, als der Verein an diesem Tag aus der Taufe gehoben wurde. Vorsitzender Patrik Lotz bedankte sich bei allen für

die vielen Glückwünsche, Geschenke und Spenden anlässlich des Vereinsjubiläums. Zum Abschluss des offiziellen Teils der Veranstaltung, berichtete er noch kurz über die derzeit sehr erfolgreiche Jugendarbeit, bat aber gleichzeitig weiter um Unterstützung, um auch für die Zukunft des Fortbestehens des Vereins und damit die Aufrechterhaltung des Vereinsgedankens, nämlich die Erhaltung von alten landwirtschaftlichen Gerätschaften und Traktoren, für die Zukunft zu sichern.



Für hervorragende Zuchtergebnisse ehrte der Kaninchenzuchtverein Seligenstadt Aktive während der Lokalschau auf dem Gelände des Geflügelzuchtvereins. Vereinsmeister wurde der Vorsitzende Heinz Kimmel (Dritter von links). Foto: ha/b

Lokalschau des Kaninchenzuchtvereins mit hervorragenden Ergebnissen

Vereinsmeister sind Heinz Kimmel, Rudolf Münch und Erhard Grimm

Seligenstadt (tku/b) – Seine traditionelle Lokalschau veranstaltete der Kaninchenzuchtverein H 103 Seligenstadt auf dem Gelände des Geflügelzuchtvereins an der Pflingstweide. Aus 64 Tieren zehner verschiedener Rassen wurden die Vereinsmeister ermittelt. Wertungsrichter war Arthur Chrzanowski, die Schaulleitung lag in den Händen von Rudolf Münch. Am Eröffnungstag der Schau waren unter anderem Bürgermeister Daniell Bastian, Erste Stadträtin Claudia Bicherl, Altbürgermeister Rolf Wenzel und der Vorsitzender des Züchterkreisverbandes Maintal, Reinhold Winter, aus Mühlheim-Dietesheim

zu Gast bei den Seligenstädter Züchtern, die als Ehrengäste vom Vorsitzenden Heinz Kimmel begrüßt werden konnten. Eingebunden war die Schau in einen Frühlingschoppen sowie eine gemütliche Kaffeerunde mit hausgebackenem Kuchen der Züchterfrauen für die Besucher. Fragen zur Aufzucht und Haltung wurden von den hiesigen Experten an Kinder, Jugendliche und Erwachsene beantwortet. „Die Zuchtergebnisse waren sehr gut und zum Teil hervorragend“, bescheinigte Schauführer Rudolf Münch. Der Besucherzuspruch habe aber zum Teil unter dem schlechten Wetter gelitten.

Vereinsmeister wurde mit der Rasse „Schwarz-Rexe“ und 481,5 Punkten, Heinz Kimmel. Mit gleicher Gesamtpunktzahl folgte hauchdünn dahinter Rudolf Münch als Zweiter mit der Rasse „Havanna“. Dritter Vereinsmeister wurde mit der Rasse „Perlfelh“ und 481 Punkten, Erhard Grimm aus Kleinwelzheim. Heinz Kimmel gewann auch mit 96,5 Punkten den Titel „Bestes Tier der Schau“ sowie ebenfalls mit seiner Paraderasse „Schwarz-Rexe“ und gleicher Punktzahl den Kreisverbands-Ehrenpreis. Rudolf Münch hingegen errang mit seiner Rasse „Havanna“ und hervorragenden 96,5 Punkten den Preis „Bester Rammler

der Schau“ sowie mit gleicher Punktzahl und der Rasse „Holländer schwarz-weiß“ den Preis „Beste Häsin der Schau“. Weitere erfolgreiche Züchter des KZV H 103 Seligenstadt waren Hugo Nees aus Karlstein-Dettingen, Hildegard Kimmel und Josef Bauer. Die Bewertungen erfolgten unter anderem in den Kategorien Gewicht, Formschönheit, Fellzeichnung und -beschaffenheit. Nach den Zuchtrückschlägen durch Erkrankungen der Tiere im Vorjahr, sind die teilnehmende Züchter nun wieder in guter Hoffnung auf weitere Zuchterfolge, sowie eine Konsolidierung der Zuchtarbeit in der nahen Zukunft.

Seniorenkino im Turmpalast am 24. November

Unter deutschen Betten und „Tulpenfieber“

Seligenstadt (red) – In Kooperation mit der Seniorenberatung der Stadt eigt das Seligenstädter Kino Turmpalast am Freitag, 24. November, die deutsche Komödie „Unter deutschen Betten“ und im Turmstudio das starbesetzte Drama „Tulpenfieber“. Schlagerstar Linda Lehmann (Veronica Ferres) hatte einen großen Hit, danach jedoch ging es mit ihrer Karriere bergab. Ihr Freund und Produzent Friedrich (Heiner Lauterbach) verlässt sie für ein anderes Popsternchen.

Ihre Auftritte werden immer peinlicher und das Publikum bleibt aus. Notgedrungen muss Linda fortan als Putzfrau ihr Geld verdienen. Wie sie mit diesem neuen Leben klar kommt? Zeitgleich wird im Rahmen des Seniorenteatros das starbesetzte Drama „Tulpenfieber“ gezeigt. Ein Liebesdrama mit Christoph Waltz über einen jungen Maler, der sich in den Niederlanden des 17. Jahrhunderts in sein Modell verliebt. „Die Kinobegeisterten können sich an die-

sem Termin zwischen zwei ganz unterschiedlichen Genres entscheiden und wir hoffen, dass für jeden etwas dabei ist“, informiert Peter Schlosser vom Turmpalast. Das Seligenstädter Seniorenkino wird monatlich im Kino Turmpalast, Bahnhofstraße 14, in Seligenstadt veranstaltet. Der Kartenverkauf zum Preis von fünf Euro startet am Tag der Vorstellung um 13.20 Uhr an der Kinokasse. Infos zum Seniorenkino gibt es bei Anke van den Bergh, Seniorenberatung, ☎ 87110.



Grundschüler der Johannes-Kepler Schule bei den Kunstfreunden: Erstmals wurden während der Jahresausstellung der Kunstfreunde Hainburg auch Kunstwerke von Grundschulern ausgestellt. In Kooperation mit der Johannes-Kepler Schule haben die Kunstfreunde einen Malwettbewerb unter dem Thema „Ferien“ von Schülern der 3. und 4. Klassen unterstützt. Alle abgegebenen Exponate wurden mit einem Preis honoriert. Die Kunstfreunde wollen mit diesem Projekt die Entwicklung der individuellen künstlerischen Fähigkeiten der Schüler unterstützen. Weitere Informationen über den Verein und seine Aktivitäten gibt es auf der vereinseigenen Facebook-Seite der Kunstfreunde Hainburg. Das Foto zeigt Kinder der 4. Klasse. Foto: Verein/p

mode mit herz

NUR NOCH BIS
18. NOVEMBER 2017

25 %

auf das gesamte Sortiment

Finale!

IM MODEHAUS M. SCHNEIDER
Frankfurter Straße 7 | 9.30 - 19 Uhr

IM STRUMPFHAUS M. SCHNEIDER
Große Marktstraße 23 | 9.30 - 19 Uhr

IM HOUSE OF GERRY WEBER im KOMM
Aliceplatz 11 | 10 - 20 Uhr

*Nicht gültig im M. SCHNEIDER City-Outlet, Lagerverkauf Heusenstamm, Lagerverkauf Obertshausen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Aus unserem Festival Kalender:

16.11.	JOSEPH RIBKOFF-Modeberatung	3.OG
17.11.	Probieren Sie leckere Süßigkeiten an unserer Candy-Bar , Tüte für je 0,50 €.	1.OG
18.11.	Bitte ein Bit! BITBURGER Bier-Vielfalt genießen, Flasche 0,3 l für je 1,- €.	EG
	OLYMP-Hemdenberatung	EG
	☛ Kommen Sie gesund durch den Herbst! Heute gibt es ernte frische Äpfel .	EG

Täglich 11 - 17 Uhr. Angebote gültig solange der Vorrat reicht.

Feiern Sie mit uns!

M. SCHNEIDER Offenbach GmbH & Co. KG
 Frankfurter Straße 7 | 63065 Offenbach | Tel.: 069 80081155 | www.m-schneider-offenbach.de